

Drei tolle Tage unter dem Motto Après-Ski

Hüttengaudi des 1. SRCC e.V. im Meininger Hof in Saalfeld

Saalfeld (cb) - Volkstümlich ging es diese Session beim 1. SRCC e.V. in Saalfeld zu. „Vergesst alle Sorgen und feiert wie noch nie - 2012 im Meininger Hof ist Après-Ski“, lautete das diesjährige Motto des Karnevalsclub. Drei tolle Tage lang wurde im Kultur- und Tagungszentrum gefeiert, gelacht und getanzt. Mit dem Galaabend am Samstag, dem quirligen Kinderfasching am Sonntag und der Veranstaltung zum Rosenmontag, bei welcher traditionell etliche Gastvereine aus der Region im Saal und auf der Bühne vertreten sind, bereiteten die 63 aktiven Mitgliedern ihrem Publikum eine Hüttengaudi der besondern Art.



Das Prinzenpaar Lisa I und Danny I eröffnete die 45. Session des 1. SRCC e.V.

© Foto: cb

Begleitet vom Elferat, der Teenigruppe, dem Männerballet, der Funkgarde und den Kinderfunken begrüßte Ihre Lieblichkeit Lisa, die Erste und Prinz Danny, der Erste, zünftig in Dirndl und Lederhosen ihr närrisches Volk und die zahlreichen Gäste, um darauf mit dem Schlachtruf, einem dreifach donnernden „Saalf'd Gelle Gelle“, das zweistündige Programm zu eröffnen.

Ein brillantes Double der Schlagerbarden „Marianne und Michael“ führte in perfektem bayrischen Dialekt mit viel Witz durch den Abend und ließ es sich nicht nehmen, das Publikum an ihrer gegenseitigen (sicherlich nur aufgesetzten) Antipathie teilhaben zu lassen.

Auch „Margot und Maria Hellwig“ statteten dem Meininger Hof einen Besuch ab, um gemeinsam mit den Thüringer Narren das „Rennsteiglied“ anzustimmen. Spaßig wurde es, als das Playback stetig schneller und dementsprechend höher wurde, sodass die zwei betagten Damen ihre Not hatten den Takt zu halten.

Das Männerballett gab sich ganz zünftig und übte sich in klassischer Tracht als Schuhplattler, natürlich gönnten sich die Herren dabei auch ein kühles Bierchen.

Aufreizend ging es dagegen bei den Damen des 1. SRCC zu, die in aufwändigen Kostümen den „Big Spender“ verführerisch betanzten. Die Teenigarde pries dafür lieber den Sommer mit heißen Sambarhythmen an und animierte damit auch die Gäste zum Mitmachen.

Ein besonderes Highlight waren die Almkidz, welche nicht nur mit ihrer Musikalität, sondern vor allem durch ihre eindeutig zu kurz geratenen Beine das Publikum zum Toben brachten.

Selbstverständlich durfte am Ende der karnevalistischen Après-Ski Party die Polonaise mit allen Vereinsmitgliedern und dem Publikum nicht fehlen.